

# 20.

DE

# SILBERTRIENNALE

---

Ausstellung von zeitgenössischem Design

**Die Silbertriennale feiert ihr 20. Jubiläum!** Seit ihrer Gründung im Jahr 1965 hat sie sich von einer lokalen Ausstellung zum renommiertesten internationalen Wettbewerb für zeitgenössische Silberschmiedekunst entwickelt. Alle drei Jahre rückt die Silbertriennale neue Tendenzen des internationalen Silberdesigns in den Fokus.

Zu dieser Ausgabe reichten 121 Silberschmied\*innen, Designer\*innen und Künstler\*innen aus 21 verschiedenen Ländern in Europa, Asien, Australien und den USA Geräte und freie Arbeiten ein. Eine Fachjury wählte für die Ausstellung die 67 innovativsten Einsendungen aus.

Die Jury besteht aus:

- **Dirk Allgaier** – Verleger der arnoldsche Art Publishers
- **Dr. Claudia Banz** – Kuratorin für Design am Kunstgewerbemuseum in Berlin
- **JaKyung Shin** – Silberschmiedin und Assistenzprofessorin an der Seoul National University in Südkorea

Die ausgewählten Objekte sind qua Form, Funktion und Technik äußerst unterschiedlich. Neben traditionellen Gebrauchsgegenständen – wie Kaffeekannen, Vasen oder Schalen – findet man auch künstlerisch gestaltete, nicht-funktionale Objekte, bei denen mit den Eigenschaften des Materials Silber gespielt wird.

Bei dieser Ausgabe der Silbertriennale springt besonders ins Auge, dass einige Künstler\*innen die jüngsten gesellschaftlichen und ökologischen Krisen - wie die Pandemie und den Klimawandel - als Inspirationsquelle nutzen und das Silber dazu verwenden, sich gesellschaftskritisch zu äußern oder psychischen Stress zu verarbeiten.

Die Jury wählte aus allen Einsendungen fünf Gewinner\*innen des Wettbewerbs für junge Talente und drei Preisträger\*innen des Hauptwettbewerbs aus. Der belgische Silberschmied David Huycke erhielt für seine *Cosmic Bubbles* den 2. Preis (den Robbe & Berking-Preis). Andere belgische Teilnehmer\*innen sind Patrick Storme und Helena Schepens. Unter den QR-Codes auf den Labels entdecken Sie mehr über ihre Kreationen. Lernen Sie die Designer\*innen, ihre Kreationen und die von ihnen verwendeten innovativen Konzepte und Techniken kennen.

Welches Objekt spricht Sie am meisten an?

**Auf dem gesamten Gelände der Ausstellung sind mehrere Rundgänge möglich. Daher sind die Objekte in dieser Broschüre in alphabetischer Reihenfolge nach dem Familiennamen ihres Schöpfers aufgeführt.**

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER  
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR GOLDSCHMIEDEKUNST  
UND DEM DEUTSCHEN GOLDSCHMIEDEHAUS HANAU.



Gesellschaft für Goldschmiedekunst e.V.  
Deutsches Goldschmiedehaus Hanau

---

## **MinSik Ahn** (KR – Seoul)

---

- Teekanne **SilberKanne**, 2020  
925/1000 Silber, Edelstahl · Geschmiedet  
HAUPTWETTBEWERB

---

## **Lasse Bæhring** (DK – Kopenhagen)

---

- Wein- oder Wasserkanne **Ukranian Flame -  
Homage to the Ukranian People**, 2022  
925/1000 Silber · Gehämmert, gelötet  
HAUPTWETTBEWERB

---

## **Hyun Baek** (KR – Goyang)

---

- Vase **TimeSpace Flow**, 2022  
999/1000 Silber · Von hand aufgezogen, getrieben  
NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Anthony Bannwart** (CH – Rolle)

---

- Teller **FIBONACCI**, 2022  
925/1000 Silber · 3D-gedruckt, gegossen  
HAUPTWETTBEWERB

---

## **Marit Bindernagel** (DE – Hildesheim)

---

- Champagnerkaraffe und Champagnerbecher, 2021  
999/1000 Silber · Montiert, geschmiedet  
HAUPTWETTBEWERB

---

## **Beate Brinkmann** (DE – Berlin)

---

- Eierbecher **SE & SEWE**, 2021

925/1000 Silber · Montiert

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Daan Brouwer** (NL – Haarlem)

---

- Sake set (Kanne und zwei Becher)  
**MATSUO-SAMA**, 2021

935/1000 Silber · Aufgezogen, konstruiert

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Yu-Chun Chang** (DE – Hamm)

---

- Kanne **Kreislauf**, 2021

925/1000 Silber, Gombeira Rohling (Holz) · Geschmiedet, genietet

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Yuan Cheng Chang** (TW – Kaohsiung)

---

- Teedose **Wisdom Lady**, 2020

999/1000 Silber, Sandelholz · Geschmiedet, aufgezogen, getrieben

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Mavis Chen** (CA – Halifax)

---

- Teekanne **Will there be a bird**, 2022

925/1000 Silber, Lindenholz · Hydraulisch gepresst

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

# Merit Christian (DE – Gauting)

---

- Löffel (Objekte) ***Born with a silver spoon***, 2022

Silber, Holz · Verschiedene Techniken

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB - **DRITTER PREIS**  
(3. LIONS CLUB HANAU NACHWUCHSFÖRDERPREIS)

Die deutsche Gold- und Silberschmiedin **Merit Christian** (\*1989) hat auch an der vorigen Ausgabe der Silbertriennale teilgenommen. Der Titel dieser Arbeit spricht für sich: *Born with a silver spoon*. Der Löffel ist möglicherweise das älteste Esswerkzeug des Menschen. Durch die Gestaltung verschiedener nicht-funktionaler Löffel will Christian ihre Gesellschaftskritik sowie die soziale Ungleichheit im Ernährungsverhalten zum Ausdruck bringen. Sie verweist mit Nachdruck auf die Tatsache, dass nicht jeder mit einem silbernen Löffel im Mund geboren wird. Auch heute hängen die Chancen, die man im Leben bekommt, leider noch allzu oft vom sozialen Umfeld ab, in das man geboren wird.

---

- Gefäß  
***Gefäß und Raum - Eingehüllte Objekte***, 2020

999/1000 Silber

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

# Susan Coddon (US – Atlanta)

---

- Reisschüssel und Esstübchen-Bänkchen  
***On the Edge***, 2022

925/1000 Silber · Gedreht, Rollerprint

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Sarah Cossham** (DE – München)

---

- Vasen ***Komische Familie***, 2020

Silber, blauer Saphir, Rubin · In Wachs modelliert, gegossen

HAUPTWETTBEWERB

---

- Vase ***Der Dicke***, 2021

Silber, Saphir · In Wachs modelliert, gegossen

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Andreas Decker** (DE – Diekholzen)

---

- Schale ***Wings***, 2022

925/1000 Silber · Geschmiedet, geschliffen

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Paul Derrez** (NL – Amsterdam)

---

- Objekte ***Power Play***, 2022

Silber, teilweise patiniert · Geschmiedet, geformt

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Gretal Ferguson** (AU – Adelaide)

---

- Objekte ***Nailed Down***, 2021

950/1000 Silber, Stahl, Gummi · Aufgezogen, gefertigt

HAUPTWETTBEWERB

---

## Christoph Fiebelkorn (DE – Hanau)

---

- **Vase**, 2021

925/1000 Silber · Geschmiedet, montiert

HAUPTWETTBEWERB

---

## Anne Fischer (DE – Kelsterbach)

---

- **Gefäße**, 2020

800/1000 Silber · Modelliert, gegossen

HAUPTWETTBEWERB

---

## Andreas Frank (DE – Neulingen)

---

- Besteck, Messer/Gabel/Löffel  
**Alte Form in neuer Funktion**, 2022

Silber, (Punzen) Stahl · Gegossen, gefeilt, poliert, brüniert

HAUPTWETTBEWERB

---

## Natascha Frechen (DE – Idar-Oberstein)

---

- Objekt **Von der Erinnerung geprägt No. I**, 2022

Kupfer · Gepresst, geschmiedet, versilbert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## Anna Furrer Glarbo (CH – Bauma)

---

- Objekte **ovum draconis**, 2022

925/1000 Silber · Gefilzt, gegossen

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Leopold Luca Gastroph** (DE – München)

---

- **Besteck**, 2021

925/1000 Silber, Stahl · Geschmiedet

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Mario Grötsch** (DE – München)

---

- Schalen *Nummer 1* & *Nummer 2*, 2022

Silber · Geschweißt, geschmiedet

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Daniela Herrmann** (DE – Bad Reichenhall)

---

- **Kelch**, 2020

Silber, Acrylglas · Getrieben, gedreht, montiert

HAUPTWETTBEWERB

---

# Maja Houtman (NL – Utrecht)

---

- Objekte *Sphere I, II and IV*, 2020/2021

925/1000 Silber · Gedrehter Draht

HAUPTWETTBEWERB - DRITTER PREIS (EBBE WEISS-WEINGART SILBERPREIS)

*“But as I work on them, the shape evolves in my hands. When I’m stressed, the wires become tighter, and when I’m relaxed, they become looser. So, I don’t have a predetermined idea of what the final result will be.” – Maja Houtman*

Die niederländische Schmuckdesignerin und Edelschmiedin **Maja Houtman** (°1963) weckte mit ihren feinen, leichten und transparenten Silberarbeiten *Sphere I, II and IV* die Aufmerksamkeit der Jury, die besonders darauf hinwies, dass es Houtman gelingt, mit Silberdraht eine fließende Bewegung zu schaffen, die den Objekten Leichtigkeit und Transparenz verleiht. Es entsteht der Eindruck, man könne durch sie hindurchschauen. Die Textilstruktur ihrer „Sphären“ ist ein Musterbeispiel außergewöhnlicher Handwerkskunst und Beherrschung dieser Technik. Houtman arbeitet meistens mit meterlangem Silberdraht, diese Arbeiten entstanden jedoch während des Lockdowns und wurden vollständig aus kürzeren Resten von Silberdraht gefertigt.

Die von Houtman kreierte Kugeln erhalten ihre Form erst im Verlauf des Gestaltungsprozesses. Zufall und persönliche Stimmungen spielen dabei eine ausschlaggebende Rolle: Ist Houtman etwas gereizt, dann werden die Drähte enger. Ist sie entspannt, dann werden sie lockerer. Unter ihren Händen entwickelt sich die Arbeit zu einem bezaubernden und poetisch wirkenden Objekt.

---

# David Huycke (BE – Sint Niklaas)

---

- Objekt **Cosmic Bubbles**, 2022

925/1000 Silber · Geformt, konstruiert, gelötet

HAUPTWETTBEWERB - ZWEITER PREIS (ROBBE & BERKING PREIS)

*“Silver offers endless possibilities for creativity. Moreover, compared to other metals like brass, copper, or stainless steel, silver is a pleasure to work with. It’s forgiving and user-friendly.” – David Huycke*

Der belgische Silberschmied **David Huycke** (\*1967) ist für seine eigene Auslegung, Anwendung und Gestaltung der Granulierungstechnik bekannt. Bei diesem handwerklichen Verfahren werden kleine Metallkugelchen auf die Oberfläche eines Gegenstands „gelötet“ und auf diese Weise komplexe Muster und Texturen geschaffen. Bei der vorliegenden Arbeit ist Huycke jedoch anders vorgegangen und hat größere hohle Kugeln gefertigt, die an Blasen oder Trauben erinnern. Beim Ordnen und Aufeinanderstapeln der Kugeln ließ er dem Zufall freien Lauf, sodass die Arbeit wie von selbst „wuchs“. Die chaotische Komposition steht frei auf einer schwarzen Dose. Man könnte somit die Kugeln entfernen. Huycke will damit an die kleinen plastisch gestalteten Döschen mit Obstdeckeln aus dem 18. Jahrhundert aus Delfter Keramik erinnern. Das Objekt kann somit als Hinweis auf die Vergangenheit interpretiert werden, ist aber weit mehr als eine reine Skulptur: Es hat auch eine Funktion.

Besonders beeindruckt war die Jury von der gelungenen Ausarbeitung der Technik, die Huycke verwendete, um die Kugeln zu vergrößern. Er liebt das Experiment und arbeitet bei seinen Entwürfen gern mit innovativ angewandten traditionellen Techniken. Eine große Rolle spielt dabei auch die Kombination von Handwerkskunst und Poesie. Hier steht beispielsweise die polierte Oberfläche der Silberkugeln in starkem Kontrast zu dem matt geschwärzten silbernen Sockel, auf dem sie ruhen. Es entsteht der Eindruck, als würden sie schweben. Vor allem die skulpturale Wirkung dieser Arbeit hat die Jury beeindruckt. Das Objekt erinnert an eine abstrakte Plastik, finden Sie nicht?

Behalten Sie den Namen David Huycke: Im Museum – **das Atelier** – finden Sie weitere Arbeiten dieses Designers.

---

## **Koichi Io** (JP – Tokio)

---

- Vase / Objekt ***Three legged Vase***, 2022

970/1000 Silber · Aufgezogen

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB - **ZWEITER PREIS**  
(2. LIONS CLUB HANAU NACHWUCHSFÖRDERPREIS)

Der japanische Designer **Koichi Io** (°1987) überzeugte die Jury durch seine außergewöhnliche Beherrschung des Treibens, einer der Grundtechniken des Silberschmiedens. Er hämmerte bzw. trieb diese große dreifüßige Vase aus einer einzigen Silberplatte. Der unregelmäßige Rand verleiht der Vase einen ganz besonderen Akzent. Io gilt international als einer der technisch versiertesten und künstlerisch ambitioniertesten Designer seiner Generation. Charakteristisch für seine Vasen sind die weichen, fließenden Übergänge und Formen. Io kombiniert bei seinen Entwürfen traditionelle Schmiedetechniken mit zeitgenössischer Gestaltung. Bei dieser Art von Vasen ist das Schmiedeverfahren besonders arbeitsintensiv, führt aber zu ausgewogen gestalteten Objekten, die Harmonie und Ruhe ausstrahlen.

---

## **JaeHui Jeong** (KR – Seoul)

---

- Objekt ***Hidden object***, 2022

999/1000 Silber · Gehämmert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB - **VIERTER PREIS**  
(HANAUER SCHMUCKHALBZEUG SILBERPREIS)

Bei dieser Vase spielt die koreanische Schmuckdesignerin und Metallbearbeiterin **JaeHui Jeong** (°1992) mit runden und viereckigen Formen. Auf den ersten Blick wirkt das Objekt wie eine klassische, einfach gegossene Vase, was jedoch keineswegs der Fall ist. Jeong hat die Vase vollständig von Hand getrieben und so gestaltet, dass der Eindruck entsteht, das Metall sei genauso flexibel und elastisch wie Gummi. Man könnte meinen, eine Gummimembran sei über ein anderes Objekt gezogen worden. Das ist auch der Jury aufgefallen, die vor allem die Art und Weise lobte, wie sich die geometrischen Formen des auffälligen Objekts zu verstecken scheinen.

---

## **Gigi Jiang** (CA – Toronto)

---

- Behältnis ***Solo***, 2022

999/1000 Silber, 925/1000 Silber · Geschmiedet

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

- Behältnis ***Family***, 2022

925/1000 Silber · Geschmiedet

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Carl Maria Kankowsky** (DE – Offenbach)

---

- ***Leuchter***, 2022

Messing · Montiert, versilbert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Michael Kiefer** (DE – Irsee)

---

- Objekt ***Gefaltet 1***, 2022

925/1000 Silber · Gemeißelt, gefaltet

HAUPTWETTBEWERB

---

## **DongHyun Kim** (KR – Goyang)

---

- Gefäß ***Watering IX***, 2022

925/1000 Silber · Gehämmert, gefertigt, Wärmebehandlung

HAUPTWETTBEWERB

---

## HeeSun Kim (KR – Seoul)

---

- Objekt **Wandering**, 2022

Kupfer · Gehämmert, geschweißt, versilbert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## JiYoung Kim (KR – Paju)

---

- Objekte zum Trinken  
**Back of the Moon 22**, 2020-2022

925/1000 Silber, 999/1000 Silber, Kupfer · Kinetische Elemente, Spiegeleffekt, Traditionelle Methode, geschweißt, Weißblech geschweißt, aufgezogen, geschmiedet, Mokume Gane

HAUPTWETTBEWERB

---

## SeokYoung Kim (KR – Seoul)

---

- **Kerzenhalter**, 2022

925/1000 Silber · Teilweise gegossen, gedreht, montiert

HAUPTWETTBEWERB

---

## Emil Krack (DE – Deidelsheim)

---

- Schalen **Peanut Bowl**, 2022

925/1000 Silber · Gegossen

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## Lena Kummer (DE – Hanau)

---

- **Kerzenständer**, 2022

Messing · Montiert, versilbert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## Catherine Large (AU – Brisbane)

---

- Gefäß ***Containment, or 704 Days***, 2022

999/1000 Silber · Aufgezogen, getrieben

HAUPTWETTBEWERB

---

## Einat Leader (IL – Tel Aviv)

---

- Löffel ***Reallocation spoons***, 2022

925/1000 Silber · Geschmiedet

HAUPTWETTBEWERB

---

## Annette Lechler (DE – Karlsruhe)

---

- Objekt ***quadrifolia\_Schalenverkettungen***, 2020

925/1000 Silber · Aufgetieft

HAUPTWETTBEWERB

---

## **HyeSun Lee** (KR – Goyang)

---

- Beleuchtungsobjekt **Hand-Lighthouse**, 2022

925/1000 Silber, Messing, Plastikmüll aus dem Meer • Geschmiedet, gelötet, kaltverbunden, mit Schraubverbindung versehen

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB - **ERSTER PREIS**  
(**1. LIONS CLUB HANAU NACHWUCHSFÖRDERPREIS**)

Die Arbeit der koreanischen Designerin **HyeSun Lee** (°1988) hat die Jury besonders beeindruckt durch die Art und Weise, wie sie einen alltäglichen Gegenstand in eine Skulptur transformiert. Die Plastik *Hand-Lighthouse* besteht aus einer Kombination aus Silber und Plastikabfall aus dem Meer. HyeSun Lee hat daraus ein originelles Objekt gefertigt, das an eine Taschenlampe erinnert.

Seit 2016 kreiert die Designerin Gegenstände aus Plastikmüll, den sie am Strand aufsammelt. Dieser banale und auf den ersten Blick unbrauchbare Müll erhält in ihren Arbeiten, mit denen sie auch auf den neuen Trend zum Recycling und Upcycling verweist, eine neue Funktion und Bedeutung. Gegenwärtige Entwicklungen wie Digitalisierung, Globalisierung und Klimawandel zwingen die Designer und Designerinnen dazu, nach neuen Entwürfen und Lösungen zu suchen und regen sie dazu an, sich kritisch mit den vorhandenen Rohstoffen auseinanderzusetzen. Der Jury zufolge dient dieses Beleuchtungsobjekt als eine Art Signal, das die Menschen warnen soll wie ein Leuchtturm in der Nacht die Schiffe. Lee will uns mit ihrer Arbeit darauf hinweisen, dass wir verantwortungsbewusst und respektvoll mit unserer Umwelt umgehen sollten.

---

## **Beate Leonards** (DE – Lübeck)

---

- **Teekanne**, 2022

Silber, Edelstahlgriff • Gedrückt, geschmiedet, montiert

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Jixuan Lu** (KR – Seoul)

---

- Objekt **Home**, 2022

Silber (selbst hergestelltes silver clay) · Gelötet, silver clay gesintert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Vincent von der Marwitz** (DE – Hanau)

---

- Kanne für Heißgetränke **Halo**, 2021

925/1000 Silber, Edelstahl · Geschmiedet, montiert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Katharina Moch** (DE – Konstanz)

---

- Vasen **Connected**, 2022

Silber, Kunststoff, Zirkonia · Wachsausschmelzverfahren,  
Thermoplastik, modelliert

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Tim Neumann** (DE – Hanau)

---

- **Dose**, 2021

925/1000 Silber, Stahl · Montiert, geschmiedet

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

- **Gefäß mit Platte**, 2022

925/1000 Silber, Stahl · Montiert, gegossen, geschmiedet

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## ByunGik Park (JP – Tokio)

---

- Object **소복소복#4**  
(*sobok sobok #4, leichter Fall von Schneeflocken*), 2022  
960/1000 Silber · Geschweißt, gelötet  
NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## Radka Passianova (AU – Sydney)

---

- Becher **Sierra #1** und **Sierra #2**, 2022  
925/1000 Silber, Walnussholz, Gesso Lack, Lack · Gefertigt  
HAUPTWETTBEWERB

---

## Marius Perl (DE – Obertshausen)

---

- Schale **Artemis**, 2020  
925/1000 Silber, Eierschale · Aufgetieft, gelötet, eingesetzt  
NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB
- Schale **Hand in Hand**, 2020  
925/1000 Silber · Aufgetieft, gesägt  
NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

# Markus Pollinger

 (DE – Lenggries)

---

- Gefäß **Gefäß**, 2020

925/1000 Silber, Stahl · Tiefgezogen, WIG-geschweißt, geschmiedet

HAUPTWETTBEWERB - ERSTER PRIES (EBBE WEISS-WEINGART PREIS)

*"Silver is a great material, so it's not a question of when I decided to work with it—it is a part of my existence." – Markus Pollinger*

Der deutsche Silber- und Goldschmied **Markus Pollinger** (°1984) überzeugte die Jury mit diesem bemerkenswerten Halter. Vor allem die verspielte wie ironische Verwendung des Silbers, die in starkem Kontrast zu dem stählernen Griff steht, springt dabei ins Auge. Pollingers Virtuosität im Umgang mit Silber lässt sich auch an den Details - wie u. a. der Ausarbeitung und Gestaltung des Bechers sowie an den sichtbaren Löt Nähten - ablesen.

Pollinger nutzt industrielle Formen als Inspirationsquelle. Bei der Gestaltung neuer Objekte arbeitet er mit dünnen Silberplatten, die er in einer Autofabrik zusammen mit Gießformen für Autoteile pressen lässt und dann in seinem Atelier weiterbearbeitet. Auf diese Weise verleiht er den Objekten eine andere Funktion und der Massenproduktion einen persönlichen Charakter.

---

# Christine Yvonne Ramel

 (SE – Spånga)

---

- Kaffeekanne **Cube in balance**, 2021

Silber, Glasstäbe · Geschmiedet

HAUPTWETTBEWERB

---

# Eva Reidel

 (DE – Obergangkofen)

---

- Objekt **Katze auf Mäusejagd Nr. 66**, 2020

925/1000 Silber · Getrieben, ziseliert

HAUPTWETTBEWERB

---

# Paula Repp Alvarez (DE – München)

---

- **Schale, 2020**

925/1000 Silber, Schiefer · Aufgezogen, montiert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

- **Pfeffermühle, 2020**

925/1000 Silber, Stahl-Mahlwerk · Aufgezogen, gefräst, montiert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

# Helena Schepens (BE – Antwerpen)

---

- Objekt **Undatio, 2022**

925/1000 Silber · Getrieben, gebohrt

HAUPTWETTBEWERB

Die belgische Silberschmiedin **Helena Schepens** (\*1981) versucht mit ihrer Arbeit *Undatio* den spezifischen Eigenschaften des Silbers Ausdruck zu verleihen. So wird beispielsweise durch die Falten im Objekt hervorgehoben, wie Silber Licht einfängt und reflektiert. Mittels kleiner Löcher untersucht Schepens das japanische Prinzip „ma“ – wörtlich „Zwischenraum“. Diesem Konzept zufolge ist die Leere stärker als das Sichtbare. Der Zwischenraum ist eine stille Zone, die fast sakral wirkt.

Der Schatten unter dem Objekt ist für Schepens deshalb ebenso wichtig wie das physische Objekt selbst. Um diesen Schatten zu erzeugen, verwendet die Designerin die Ajour-Technik. Der Begriff stammt aus dem Französischen und bedeutet: offen gearbeitet. Schepens entfernt Metall mit einer Säge oder einem Bohrer und erzeugt dadurch ein feinmaschiges Muster, das ihrer Arbeit eine gewisse Transparenz verleiht.

Das DIVA Museum erwarb diese Arbeit 2022. Nach der reisenden Ausstellung der Silbertriennale erhält die Schale einen Platz in der Dauerausstellung *A Brilliant Story*.

---

## **Herbert Schulze** (DE – Windhagen)

---

- Besteck **Artischockenbesteck**, 2021

925/1000 Silber, Edelstahl · Gesägt, gedreht, gelötet, gefeilt, geschmiregelt

HAUPTWETTBEWERB

---

## **Bruno Sievering-Tornow** (DE – Rodenbach)

---

- Hostiendose mit Deckel, 2020

925/1000 Silber feuervergoldet, Messing, bräuniert · Getrieben, gedrückt, gelötet, verschraubt

HAUPTWETTBEWERB (Leihgabe: Ev. Kirche St. Jakobus, Aschaffenburg-Nilkheim)

---

## **Oliver Smith** (AU – Denman Prospect)

---

- Kellen **Sauce Ladle**, 2022

999/1000 Silber · Heißgeschmiedet

HAUPTWETTBEWERB

---

# Patrick Storme (BE – Berchem)

---

- Objekt/Schale ***Origin of Species***, 2021

999/1000 Silber, hout · Gehämmert, getrieben

HAUPTWETTBEWERB

Der belgische Silber- und Goldschmied **Patrick Storme** (°1960) hat sich bei dieser Schale von dem Wellenmuster auf einer Tazza bzw. Trinkschale aus dem 16. Jahrhundert aus der DIVA-Sammlung inspirieren lassen. Stormes Arbeit *Origin of Species* besteht aus einer silbernen Schale in einem Holzrahmen. Das Objekt ist dekorativ und funktional zugleich. Man kann die Schale in ihrem Holzrahmen an die Wand hängen oder sie herausnehmen und als Präsentationsschale verwenden.

Das Wellenmuster erinnert Storme an Wasser. Er bezeichnet seine Arbeit daher auch als silbernes Wasserelement und folgt dabei Charles Darwin, der in seinem Buch *On the Origin of Species* Wasser ebenfalls als den Stoff beschreibt, aus dem einst alles Leben auf Erden entstand. Das reflektierende Silber in Verbindung mit diesem Muster lässt die Umgebung dynamisch reflektieren und angesichts des variablen Blickwinkels des Betrachters „leben“.

Storme hat sich in den vergangenen Jahren auf die Technik spezialisiert, die angewendet werden muss, um dieses Muster aus Silber zu kreieren: das Ziselieren. Der Edelschmied kann damit Relieforname oder Figuren auf einem Gegenstand anbringen und feiner ausarbeiten. Er bearbeitet dabei die Außenseite des Objekts und formt das Silber mit Hammer und Punze.

Behalten Sie den Namen Patrick Storme: Im Museum – **die Wunderkammer** – finden Sie weitere Arbeiten dieses Designers.

---

# Mariko Sumioka (JP – Tokio)

---

- Objekt ***Roof and roof***, 2022

970/1000 Silber · Montiert, aufgezogen

HAUPTWETTBEWERB

---

## Kazuhiro Toyama (JP – Tokio)

---

- Vase *Biophilia; Ephemeral Vase*, 2022

970/1000 Silber · Thermo-Sprühen

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB - FÜNFTER PREIS  
(HEIMERLE + MEULE SILBERPREIS)

Der japanische Metallbearbeiter **Kazuhiro Toyama** (°1994) gehört zu den jüngeren Teilnehmern der Silbertriennale. Er schuf eine außergewöhnliche silberne Vase, für deren Oberflächenbearbeitung er mit der Technik des „Thermischen Spritzens“ experimentierte. Dadurch werden Risse und Brüche sichtbar sowie die Stabilität der Vase beeinträchtigt. Die organische Textur, die bei diesem Verfahren entsteht, erinnert an Rohformen von Metallen wie beispielsweise Erz. Der Jury zufolge kann dieser neue Ansatz im Bereich des Silberdesigns als Hinweis auf die Zerbrechlichkeit unserer Gesellschaft interpretiert werden, die auch zahlreiche Risse aufweist und durch unvorhersehbare Ereignisse möglicherweise aus den Fugen gerät.

---

## Peter Verburg (DE – Obergangkofen)

---

- Löffel *Löffelkonzert*, 2022

Silber · Geschmiedet

HAUPTWETTBEWERB

---

## Christian Villamor (DE – Flensburg)

---

- Vasenpaar *Moment*, 2021

Alpacca · PUK geschweißt, montiert, versilbert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **DongRyeol Yoo** (KR – Seoul)

---

- Kannenset *Harmony of land and ocean*, 2022

Kupfer, Messing, Perlmutter, koreanischer Lack · Gehämmert, Najeon, versilbert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Yitong Zhang** (GB – London)

---

- Becher *Digitalogy No. 2*, 2022

Messing, Bronze, Kupfer · Gedreht, gegossen, getrieben, Repoussé, gehämmert, gelötet, versilbert

NACHWUCHSFÖRDERWETTBEWERB

---

## **Alberto Zorzi** (IT – Padova)

---

- Karaffe für Wasser oder Wein *The drinking*, 2022

925/1000 Silber, geschwärzter Griff · Gehämmert, texturiert

HAUPTWETTBEWERB

